

„Anbagger-Fest“ für Bau des Glasfasernetzes

Wakendorf II (pat) – Schnellste Internetverbindungen, Fernsehbilder in brillanter Qualität und kostenloses Telefonieren innerhalb von „unser Ortsnetz“ – das alles wird in der kleinen Gemeinde schon bald Realität sein: Mit einem großen Fest auf dem alten Sportplatz feierten die Wakendorfer kürzlich den offiziellen Start der Erschließungsarbeiten für die Verlegung des Glasfasernetzes. Wie schon in Oering und anderen umliegenden Dörfern bringt die Sacoin GmbH die neue Technik in die Gemeinde. „Dafür haben wir mit der ‚Wakendorf II – unser Ortsnetz GmbH‘ eine Gesellschaft gegründet und sind mit 25,2 Prozent beteiligt“, erklärte Bürgermeister Hans-Hermann Schütt. Um die Lykrativität abzusichern, galt es im Vorfeld

mindestens 60 Prozent der 590 Haushalte zu gewinnen. „Mittlerweile haben 83 Prozent aller Haushalte einen Zweijah-



Der Geschäftsführer der „Wakendorf II – unser Ortsnetz GmbH“, Klaus Pütz (links) und Bürgermeister Hans-Hermann Schütt geben auf dem „Anbagger-Fest“ den offiziellen Startschuss für die Verlegung des Glasfasernetzes in Wakendorf II. Foto: pat

resvertrag mit ‚unser Ortsnetz‘ abgeschlossen, und ich bin optimistisch, dass es noch mehr werden“, freute sich Hans-Hermann Schütt. In seiner Ansprache hob er noch einmal das große Engagement der Bürgerinnen und Bürger hervor, die sich in hohem Maße für das Erreichen der Mindestquote eingesetzt hatten. Klaus Pütz, der Geschäftsführer der „Wakendorf II – unser Ortsnetz GmbH“ sagte: „Was den Ausbau der Infrastruktur angeht, ist dies ein historischer Tag für die Gemeinde.“ Die Baumaßnahmen beginnen am Sandberg und der Sandbergstraße. Im März 2011 soll das Glasfasernetz dann betriebsfertig sein. Wakendorf II ist bereits der 24te Ort, den die Sacoin GmbH mit der neuen Technik ausrüstet.